



HERO WORLD SERIES: MIT DEM MOUNTAINBIKE DIE WELT ENTDECKEN

2020 macht der neue Circuit HERO World Series aus einem HERO drei. Mountainbiker haben dann die Möglichkeit, dieses exklusive, innovative und einmalige Rennformat auch in Dubai und in Nord-Thailand aktiv zu erleben. Eine einzigartige Gelegenheit, bei der Sportler ihre Begeisterung für das Offroad-Biking mit Aktivferien in paradiesischen Destinationen verbinden können. Dass der Sporttourismus stark im Wachsen begriffen ist, bestätigen auch die Zahlen der European Travel Commission.

Hashtags: #herodolomites #herodubai #herothai #heroworldseries

HERO World Series – so heißt das neueste, faszinierende Angebot für Mountainbiker, bei dem exklusive Rennen in bislang noch unentdeckten Gegenden gefahren und dabei neue Destinationen und fremde Kulturen kennengelernt werden können. Und das steht im



kommenden Jahr auf dem Programm: der 11. **BWM HERO Dolomites**, der am **20. Juni 2020** in Wolkenstein über die Bühne geht – als zweite Veranstaltung innerhalb der **HERO World Series**. Denn zuvor, am **8. Februar 2020**, wird bereits der **HERO Dubai** stattgefunden haben. Und auf Südtirol folgt am **11. Oktober 2020** das nordthailändische Chiang Rai, wo zum Abschluss des Circuits der HERO Thai ausgetragen wird.

SPORT UND URLAUB. Die HERO World Series versteht sich nicht nur als die Summe von drei Wettkämpfen, sondern als sehr viel mehr. Der Circuit ist vor allem unter dem Aspekt des Sporttourismus interessant, eines Sektors der Tourismusbranche, der Jahr für Jahr wächst. Bei den Rennen des Circuits sind die Teilnehmer auf faszinierenden, kaum bekannten Strecken unterwegs; gleichzeitig tragen die Wettkämpfe dank der durch die HERO-Marke generierten internationalen Sichtbarkeit dazu bei, diese Destinationen zu promoten.

„Die HERO World Series präsentiert sich als eine neue Form des Sporttourismus, bei der die persönliche Begeisterung für das Mountainbike mit Aktivferien in reizvollen Landschaften mit exotischer Note verknüpft wird“, erklärt **Gerhard Vanzi**, Gründer der HERO. „Auf diese Weise entsteht ein qualitativ hochwertiger Tourismus, der Aktivsport mit einer Reise außerhalb Europas verbindet.“ Als natürliche Folge der derart promoteten Destinationen werden sich die Ankunfts- und Übernachtungszahlen für Dubai und Nord-Thailand erhöhen.

SPORTTOURISMUS. Der mit Sportevents verbundene Bereich des Tourismus gewinnt für die Entwicklung einer Region immer größere Bedeutung. Weltweit macht er bereits 10% der gesamten Tourismusindustrie aus. Besonders positiv wirkt sich das auf Destinationen aus, die Aktivferien in ungewöhnlichem Ambiente (wie den arabischen Sandwüsten oder den Regenwäldern Südostasiens) anbieten können und genau aus diesem Grund attraktiv sind.



Zahlreiche Quellen und Untersuchungen bestätigen dieses Wachstumsphänomen. Laut den Zahlen der European Travel Commission generiert der Sporttourismus jedes Jahr zwischen 12 und 15 Millionen internationaler Ankünfte und einen Umsatz von mehr als 800 Milliarden Euro. In der Untersuchung „Tourism for Sport“ von Econstat wird geschätzt, dass zwischen 2007 und heute die Zahl der Urlauber, die ihr Ferienzele nach aussuchen, ob sie dort ihren Lieblingssport ausüben können, um 25% angewachsen ist.

Laut den Schätzungen des touristischen Forschungsinstituts CST Firenze, die auf der Basis der Daten von Customer Care ONT erstellt wurden, haben sich im Jahr 2014 15,5% der italienischen und 18,6% der ausländischen Touristen für einen Italienurlaub ganz im Zeichen ihrer Sportart entschieden (nicht eingerechnet sind hier die Reisen zu Sport-Events). Und noch ein hochinteressantes statistisches Ergebnis ist zu vermelden: Im Unterschied zum Sporttourismus im engeren Sinne verzeichnet der Sport als ergänzendes Element einer klassischen Urlaubsreise (z.B. Kultur- und Badeurlaub) starke Wachstumsraten im zweistelligen Bereich. World Travel Monitor hat beispielsweise ermittelt, dass 23% der Urlaubenden an ihrer Destination auch Radfahren wollen! Dazu passt, dass sportliche Aktivitäten immer stärker auch Teil des heimischen Alltags werden – dies ist der Fall bei 58% der Europäer.

Auch diese Daten haben mit dazugeführt, dass das HERO-Modell über die italienischen Landesgrenzen hinauswächst und sich nun außereuropäischen Destinationen zuwendet, die daran interessiert sind, das erfolgreiche Modell des härtesten Mountainbike-Marathons der Welt auszutragen.

FOKUS AUF DER NACHHALTIGKEIT. Die HERO World Series wird viele Elemente des erfolgreichen Rezepts übernehmen, das bereits den BMW HERO Dolomites berühmt gemacht hat, der heuer seine zehnte Auflage feiert.



Jedes Rennen wird unter besonderer Beachtung der Aspekte Umweltschutz und Nachhaltigkeit geplant, die mittlerweile zu den unabdingbaren Elementen des Events gehören. Das betrifft nicht nur wirtschaftliche Aspekte im Sinne einer langfristig erfolgreichen Strategie, sondern auch ökologische und soziale. So findet das Rennen von Dubai z.B. in **Hatta** statt, dem Sitz eines Naturparks, der sich mit der Einrichtung eines permanenten Mountainbike Trail Centers zu einer Spitzendestination im Bereich des Sporttourismus entwickeln möchte, was bestätigt, dass sich die arabische Destination einen Platz auf dem internationalen Markt des Offroad-Bikens sichern möchte.

Ein völlig anderes, aber gleichermaßen faszinierendes Szenario erwartet die Mountainbiker in **Thailand**, wo sie in der herrlichen Naturlandschaft der Regenwälder rund um Chiang Rai unterwegs sein werden und auch mit der buddhistischen Kultur konfrontiert werden, etwa in Gestalt des Weißen Tempels von Wat Rong Khun. „Die HERO-Rennen werden mit Rücksicht auf die Anforderungen der Region und der Umwelt ausgetragen“, präzisiert Vanzi. „Wir stellen gerade Arbeitsgruppen zusammen, um unsere Wünsche mit den Angeboten der lokalen Ressourcen in Einklang zu bringen. Mit solcher Teamarbeit bauen wir das Modell eines Sportevents, das Regionalität und Internationalität ebenso zusammenbringt wie Tradition und Modernität.“

ANMELDUNGEN. Die offizielle Anmeldung zur HERO World Series ist am 17. Juni Mittagszeit gestartet, zum Vorzugspreis von 230,00 Euro für die Teilnahme an allen drei Rennen. Der Angebotspreis ist bis zum 30. Juni gültig. Außerdem erhalten zur Feier des neuen Circuits die ersten zehn Teilnehmer, die sich anmelden, ihre Startnummer ganz umsonst. Die Anmeldungen müssen über das Datasport-Portal erfolgen, das auch über die Website www.heroworldseries.com zugänglich ist. Beim Circuit HERO World Series wird es auf der Basis des Reglements ein finales Ranking geben; auf die Gewinner wartet ein Gesamtpreisgeld in der Höhe von 25.000 Dollar.

Nähere Informationen auf www.herodolomites.com

Organisation

HERO Südtirol Dolomites Committee
Str. Mëisules, 144 I-39048 Wolkenstein (BZ)
Tel. +39 0471 773033
www.herodolomites.com - info@herodolomites.com

Pressestelle

COMeta Press / Carlo BRENA
Tel. +39 335 5724520
www.ldlcometa.it - info@ldlcometa.it

